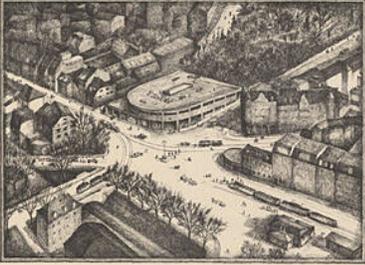


**MITTEILUNG:**  
**DER H. H. REGIERUNGSRAT UND DER  
GROSSE-RAT HABEN DEN BAU DER GARAGE  
AN DER HEUWAGE GENEHMIGT**



**Warum**

**Sie bringt** uns die langersehnte Verkehrsentlastung im Herzen unserer Stadt!

**Sie schützt** unsere Kinder, indem sie den gefährlichen Spielplatz an der Heuwage nach den nahen Anlagen der Steinen- und Elisabethenschanze, des Nachtigallenwäldli und Zoologischen Gartens verlegt!

**Sie ermöglicht** die zweckmässige und wirtschaftliche Verwertung des Platzes, ohne die Anlage und Umgebung zu beeinträchtigen!

**Sie gibt** uns Arbeit und Verdienstmöglichkeiten!

**Und was hat der Staat davon?**  
Der Platz bleibt immer Eigentum des Staates!  
Das Garagegebäude im Werte einer 1/2 Million Franken geht ohne Entschädigung nach 30 Jahren an den Staat über! An Zinsen bringt sie dem Staate in 30 Jahren rund 3/2 Million Fr. ein!

Vertraut unserer Behörde!  
Stimmt

**JA!**

GRAPH. ANSTALT W. WASSERMANN

**Mitteilung:** Der H.H. Regierungsrat und der Grosse-Rat haben den Bau der Garage an der Heuwage genehmigt [...] Vertraut unserer Behörde! Stimmt Ja!

**Primary Maker**

Graph. Anstalt W. Wassermann, Basel

**Date**

[1927]

**Medium**

Lithografie

**Dimensions**

128 × 90.5 cm

**Object number**

CH-000957-X:38342

**Terms**

Abstimmungen Basel